

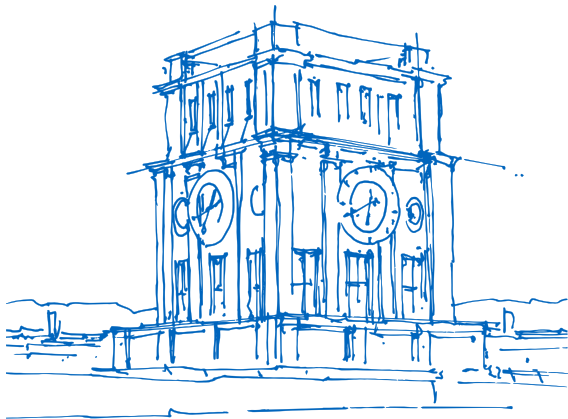
Übung 13: SAT & Physical Design

Einführung in die Rechnerarchitektur

Michael Morandell

School of Computation, Information and Technology
Technische Universität München

27. – 31. Januar 2025



Montags:

<https://zulip.in.tum.de/#narrow/stream/2668-ERA-Tutorium—Mo-1000-4>



Donnerstags:

<https://zulip.in.tum.de/#narrow/stream/2657-ERA-Tutorium—Do-1200-2>



Website: <https://home.in.tum.de/momi/era/>

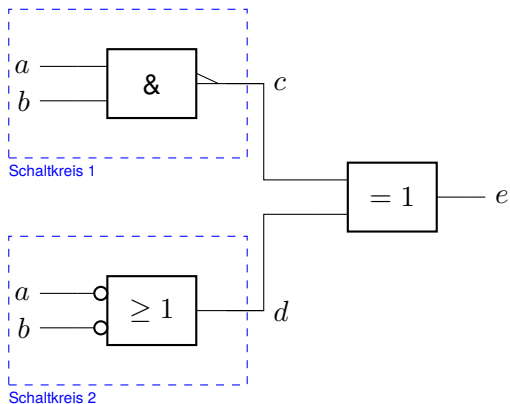
Keine Garantie für die Richtigkeit der Tutorfolien.
Bei Unklarheiten/Unstimmigkeiten haben VL/ZÜ-Folien recht!

- Wiederholung
- Tutorblatt
 - ☐ Verifikation (SAT)
 - ☐ Ministerium für Alberne Gangarten
 - ☐ Single-Net Routing

- Satisfiability → Erfüllbarkeit einer booleschen Funktion feststellen
- moderne Solver können sichere Aussage über SAT/UNSAT treffen, ohne alle Variablenbelegungen durchzuprobieren → einigermaßen effizient lösbar¹
- DPLL und Konfliktgraphen nicht mehr relevant für ERA
- Formulierung als KNF (Konjunktive Normalform, CNF): OR in den Klammern, AND dazwischen, z.B.:

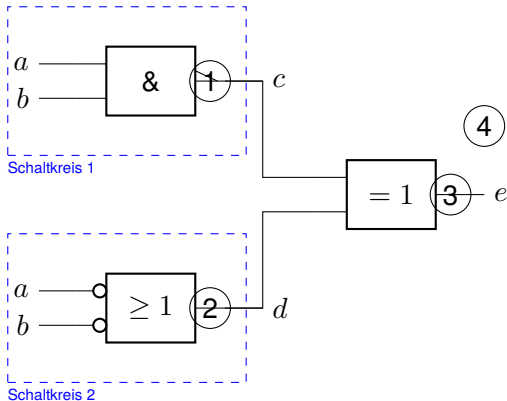
$$(x_1 + x_2 + x_3) \cdot (\overline{x}_2 + x_4 + x_5) \cdot (\overline{x}_1 + x_3 + \overline{x}_5)$$

¹ SAT ist und bleibt aber trotzdem NP-vollständig :)



c	d	$e = c \oplus d$
0	0	0
0	1	1
1	0	1
1	1	0

- existiert eine Belegung von a, b , sodass $e = 1$, dann sind die beiden Schaltkreise für diese Belegung nicht äquivalent
- eine solche Schaltung heißt Miter
- KNF kann durch Tseitin-Transformation aufgestellt werden



$$\textcircled{1} \quad \overline{(a \wedge b)} \leftrightarrow c \wedge$$

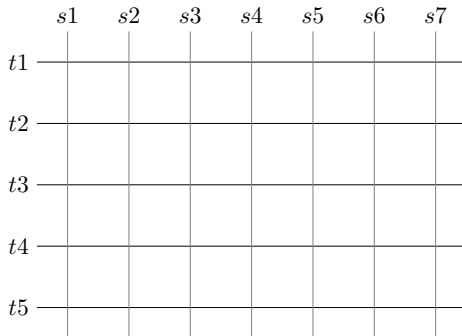
$$\textcircled{2} \quad (\bar{a} \vee \bar{b}) \leftrightarrow d \wedge$$

$$\textcircled{3} \quad (c \oplus d) \leftrightarrow e \wedge$$

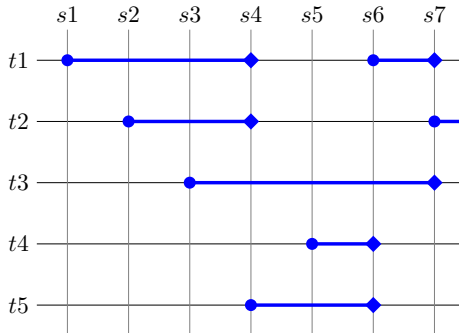
$$\textcircled{4} \quad e$$

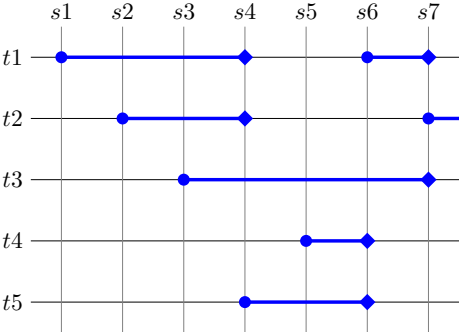
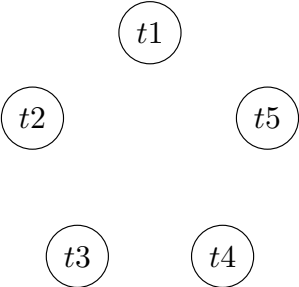
nach Umformung zu KNF und Berechnung
mittels eines SAT-Solvers erhalten wir
UNSAT, die Schaltkreise sind also äquivalent

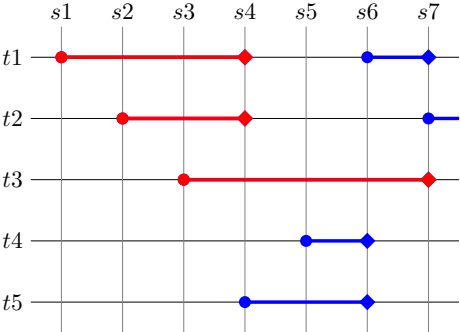
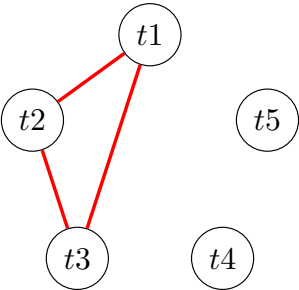
s1: $t1 = 1$
s2: $t2 = 5$
s3: $t3 = 7$
s4: $t5 = t1 + t2$
s5: $t4 = t3 + t5$
s6: $t1 = t4 + t5$
s7: $t2 = t1 + t3$

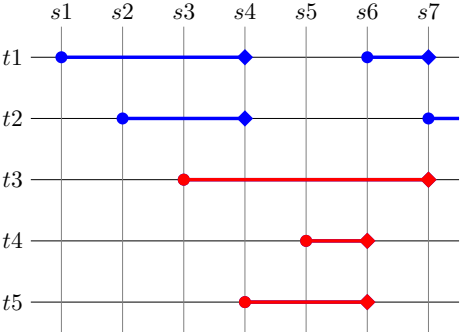
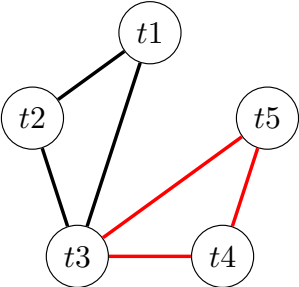


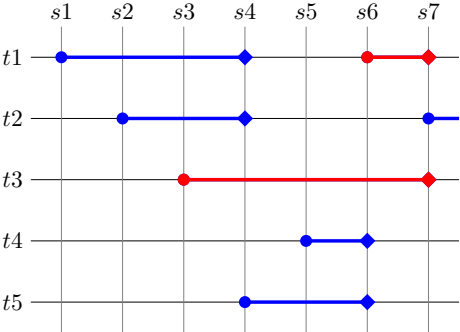
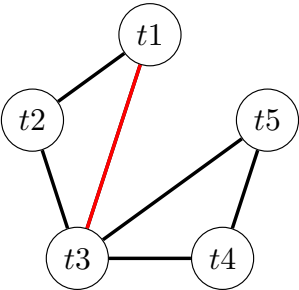
s1: $t1 = 1$
s2: $t2 = 5$
s3: $t3 = 7$
s4: $t5 = t1 + t2$
s5: $t4 = t3 + t5$
s6: $t1 = t4 + t5$
s7: $t2 = t1 + t3$

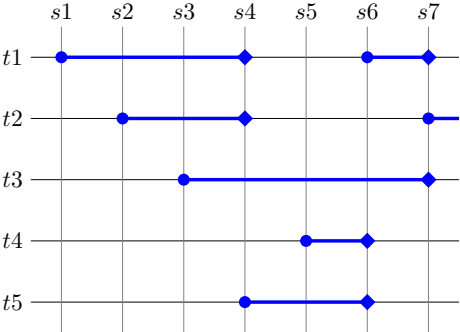
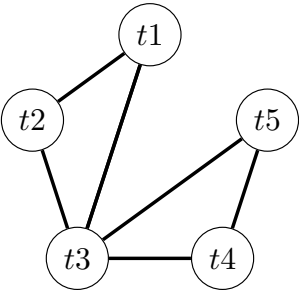


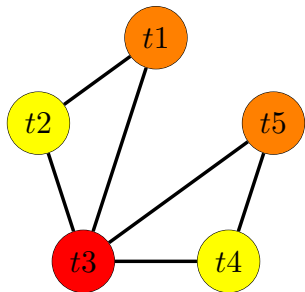




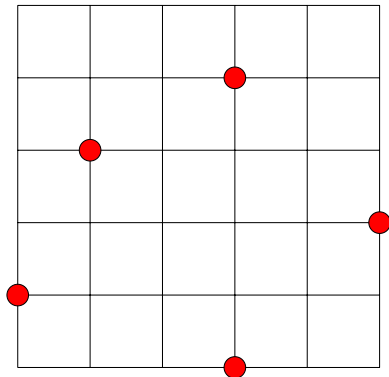




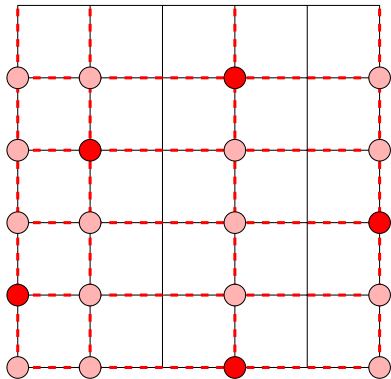




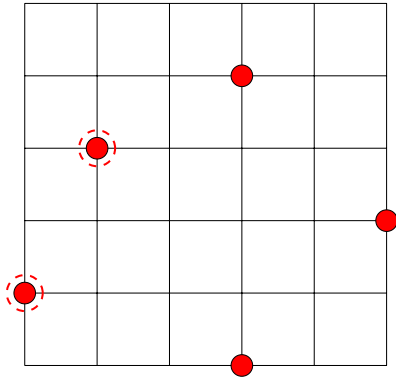
- In Register ● $a0$: $t2, t4$
- In Register ● $a1$: $t1, t5$
- In Register ● $a2$: $t3$



- Ziel: Verbindung von Terminalen mit kürzesten Pfaden
- rektilinear (geradlinig): nur horizontale/vertikale Verbindungen

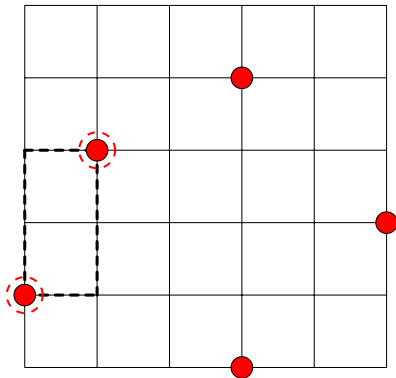


- Hanan-Punkte: mögliche Steinerknoten (Abzweigungen im Steinerbaum)
- Schnittpunkte von Geraden durch Terminalknoten
- Reduziert Menge an Abzweigungspunkten, die betrachtet werden müssen



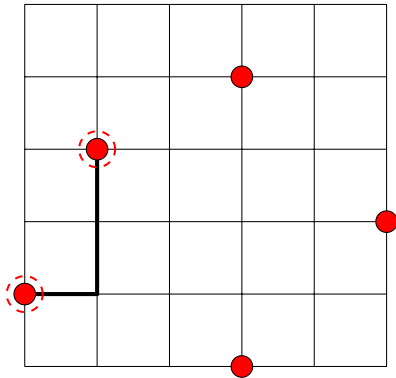
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz



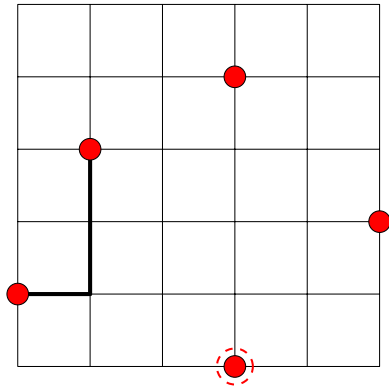
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)



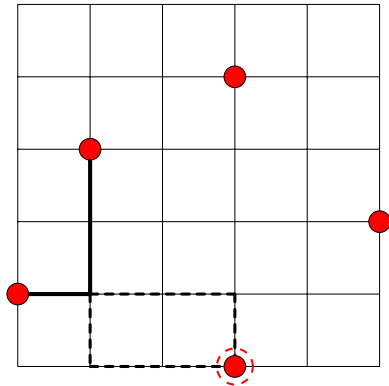
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat



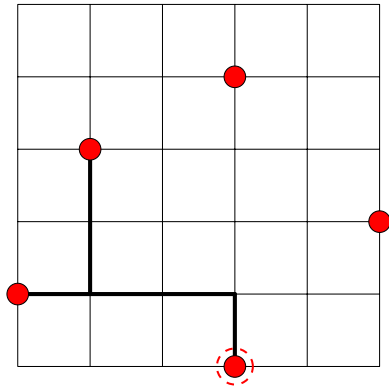
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat
4. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz zur konstruierten Verbindung und fahre mit Schritt 2 fort



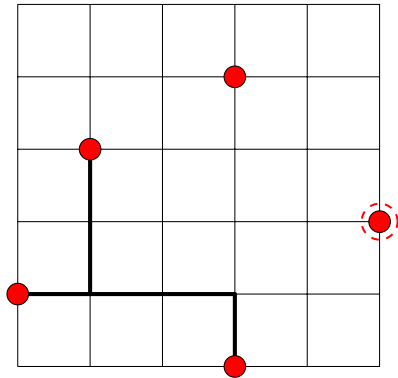
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat
4. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz zur konstruierten Verbindung und fahre mit Schritt 2 fort



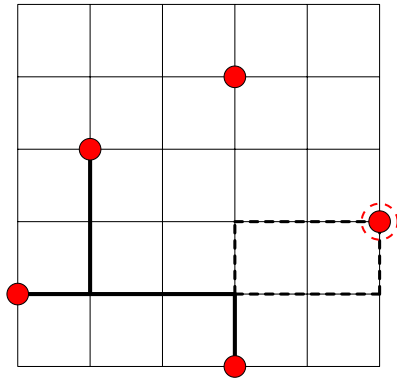
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat
4. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz zur konstruierten Verbindung und fahre mit Schritt 2 fort



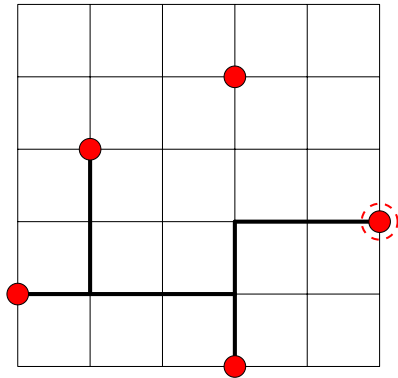
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat
4. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz zur konstruierten Verbindung und fahre mit Schritt 2 fort



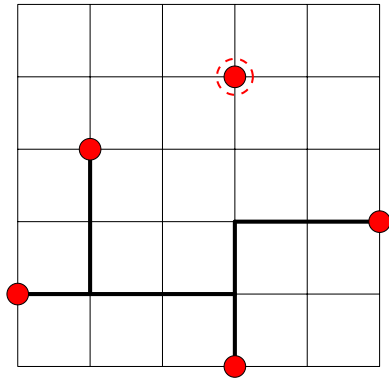
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat
4. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz zur konstruierten Verbindung und fahre mit Schritt 2 fort



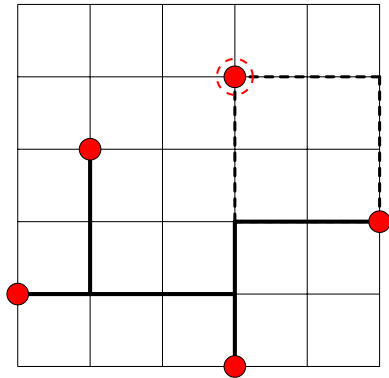
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat
4. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz zur konstruierten Verbindung und fahre mit Schritt 2 fort



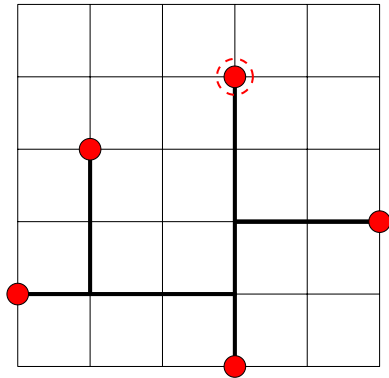
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat
4. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz zur konstruierten Verbindung und fahre mit Schritt 2 fort



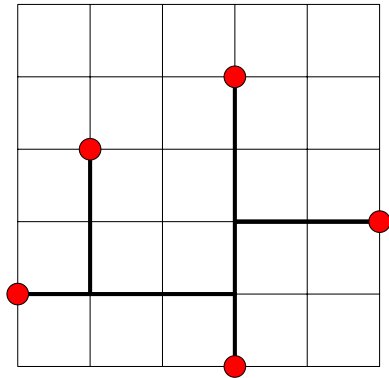
Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat
4. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz zur konstruierten Verbindung und fahre mit Schritt 2 fort



Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat
4. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz zur konstruierten Verbindung und fahre mit Schritt 2 fort



Konstruktion des Steinerbaums:

1. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz
2. Konstruiere die kürzesten Verbindungen (bounding box)
3. Wähle die Verbindung, welche den geringsten Abstand zu einem der anderen Terminalknoten hat
4. Finde Terminale mit minimaler Manhattan-Distanz zur konstruierten Verbindung und fahre mit Schritt 2 fort

Fragestunde

Nächste Woche: Kein Übungsblatt → Zeit für Wiederholung + Fragen. Bitte gib in der Umfrage unten an, welche konkreten Themengebiete wir behandeln sollen



<https://tinyurl.com/era-fragestunde>

Ein Teil der Folien stammt aus dem Foliensatz von Niklas Ladurner. Die Slides zur Registerallokation wurden von [Bjarne Hansen](#) übernommen. Vielen Dank dafür!